



VSA-AAS

Verein Schweizerischer Archivarinnen und Archivare
Association des archivistes suisses
Associazione degli archivisti svizzeri
Associazion da las archivarias e dals archivaris svizzers
www.vsa-aas.org

Arbeitsgruppe Bewertung

Protokoll der 31. Sitzung vom Mittwoch, 15. November 2023 im Staatsarchiv Bern

Anwesend: Stefan Boller (Präsident), Ralph Bassfeld (BAR), Sébastien Bischoff (AENe), André Buob (StABS), Yosvany Hernandez (StALU), Pascal Morisod (ACV), Grégoire Oguey (AVN), Brigitte Scheuner (SAB), Bernhard Stüssi (StAZH), Marion Wullschleger (StAAG)

Entschuldigt: Marcel Müller (StASG), Elia Peng (Stadt-AZH)

1. Begrüssung, Übernahme des Protokolls

Stefan Boller begrüsst die Anwesenden.

Das Protokoll übernimmt Ralph Bassfeld.

Die Traktandenliste wird genehmigt.

2. Protokoll der 30. Sitzung vom 16. Mai 2023

Das Protokoll wird, mit bestem Dank an die Protokollantin Marion Wullschleger, genehmigt.

3. Personelles

Eintritt:

Elia Peng übernimmt die Vertretung vom Stadtarchiv Zürich in der Arbeitsgruppe anstelle von Max Schultheiss. Er wird an der Sitzung vom Mai 2024 teilnehmen.

4. Mitteilungen

4.1 Betreuerarchive

- Stefan Boller berichtet, dass neue Vereinbarungen zu folgenden internationalen Organisationen getroffen wurden:
 - A31 [Internationale Bodenseekonferenz \(IBK\)](#) – Betreuerarchiv ist das Landesarchiv Baden-Württemberg, Abteilung Staatsarchiv in Freiburg im Breisgau.
 - D17 [Internationale Regierungskommission Alpenrhein \(IRKA\)](#) – Betreuerarchiv ist das Staatsarchiv des Kantons Graubünden.

4.2 VSA-Website

- Die wichtigsten Informationen zu den neuen Vereinbarungen A31 und D17 sind auf einer neuen Unterseite der VSA-Website aufgeschaltet und der VSA-Vorstand wurde entsprechend informiert.
- Die Archivierungsempfehlungen mit französischer Zusammenfassung waren auf der neuen VSA-Website zuerst nicht verfügbar; dieser Umstand wurde im Mai/Juni 2023 behoben. Gemäss der erweiterten Vorstandssitzung des VSA vom 4. Mai 2023 sollen Inhalte der alten Webseite längerfristig auf die neue Webseite überführt und übersetzt werden; seither haben wir keine weiteren Mitteilungen hierzu erhalten.

4.3 Bewertung von audiovisuellen Medien

- Stefan Boller thematisiert die Bewertung von audiovisuellen Medien, mit Verweis auf das Protokoll vom 16.05.2023. Am 21.6.2023 fand die Memoriav Fachtagung 2023: *Too big to archive* statt. Pascal Morisod und Bernhard Stüssi nahmen seitens AG Bewertung daran teil (sowie unter anderen auch zwei Mitarbeitende von StAAG und StadtA Bern). Die Präsentationen wurden von Memoriav publiziert, siehe [Memoriav Fachtagung 2023](#). Pascal Morisod schickt allen seine Notizen dazu.
- Stefan Boller erkundigt sich über die Eindrücke der Teilnehmenden und fragt nach Meinungen, ob die AG Bewertung sich dem Thema annehmen solle, bzw. es in den Themenspeicher aufnehmen solle, und wer bereit sei das Thema konzeptionell aufzubereiten. Die Diskussion an der Sitzung befasste sich mit Fragen wo die AG Bewertung hier sinnvoll und konkret ansetzen könne, da das Thema sehr technisch werden könne. Eine Konkretisierung der bestehenden Empfehlungen von Memoriav sei wünschenswert, im Sinne einer praxisnahen Handreichung mit Best Practices. Die AG Bewertung müsse jedoch die Expertise von Fachleuten einholen und sich mit Memoriav austauschen. Bewertung/Ablieferung von AV-Medien seien auch im Arbeitskreis "Archivierung von Unterlagen aus digitalen Systemen (AUdS)" thematisiert worden.
- An der nächsten Sitzung vom Mai 2024 soll entschieden werden, ob die AG Bewertung das Thema «Bewertung von audiovisuellen Medien» aufnimmt.

4.4 Fachtagungen

- VSA Fachtagung 2024/2025: Aufruf von Franziska Eggimann vom Bildungsausschuss des VSA an die VSA-Arbeitsgruppen, sich bei den geplanten Themen (2024: Recht auf Zugang, 2025: Archivbauten/Archivarchitektur) zu engagieren (konkret: Organisation und Mitarbeit).
- Sébastien Bischoff gibt ggf. Franziska Eggimann direkt Bescheid, dass das AEN einen Beitrag zu Archivbauten machen könne. Bernhard Stüssi fragt Beat Gnädinger, ob er an der Fachtagung 2025 ein Referat halten möchte.
- Die AG Bewertung selber wird sich aufgrund der vorgeschlagenen Themen nicht für die beiden kommenden Fachtagungen engagieren.

4.5 Mitteilungen aus den Mitglieder-Archiven

- keine

5. «Ländertreffen Bewertung DACH» (VdA, VÖA, VSA)

Stefan Boller hat die AG Bewertung mit E-Mail vom 28.06.2023 über die Entwicklung in Sachen Ländertreffen Bewertung DACH informiert. Der Austausch mit Brigitte Rigele, Leitung AG Überlieferungsbildung und Bewertung vom VÖA, resultierte in einem gemeinsamen Vorschlag die Ergebnisse der bisherigen Treffen sichtbar zu machen, indem die Statements zur Bewertung von Fachverfahren als gemeinsames Paper jeweils auf der Webseite der VÖA- und VSA-Arbeitsgruppen publiziert würden, ergänzt mit einem kurzen Einführungstext.

Zum Hintergrund: Der VÖA sieht eine Präsentation von Praxisbeispielen aus Fachanwendungen bei der AUdS gut bzw. besser aufgehoben ist als in seinen Arbeitsgruppen. In

Österreich hat sich darüber hinaus nach der letzten Landesarchivdirektorenkonferenz eine neue Arbeitsgruppe für Fachanwendungen der Landesarchive gebildet. Die AG Überlieferungsbildung vom VÖA wird sich daher aus diesem Themenfeld zurückziehen.

Aus Sicht AG Bewertung, soll die Publikation der Statements StAZH, BAR, StABS und StABE zusammen mit einem ggf. angepassten Einleitungstext auch unabhängig vom Entscheid VÖA erfolgen. Der VÖA hat das Thema an seiner Sitzung vom November 2023 traktandiert. Eine Folgebesprechung von Stefan Boller mit Frau Rigele ist am 22.11.2023 geplant.

Das Ländertreffen DACH ist gemäss Einschätzung der AG Bewertung eingestellt.

6. Vereinbarungen zur Archivierung von wichtigen Ämter-/Fachkonferenzen unterhalb der regierungsrätlichen Ebene

Dieses Thema ist im Themenkatalog der AG Bewertung aufgeführt.

Rückblickend: Reto Weiss StAGR hat ursprünglich angeregt, dass die AG Bewertung sich dem Thema annehmen könnte. Bisher konzentrierten wir uns aus Ressourcengründen auf die Aktualisierung der bestehenden Archivierungsempfehlungen und -vereinbarungen (bzw. der früheren KoKo-Papieren). So publizierten wir kürzlich die aktualisierten Papiere zu den Direktorenkonferenzen ([A30](#)) und Regionalkonferenzen ([A28](#)) auf unserer Webseite. In A30 ist auf S. 2 ausgewiesen, dass die zahlreichen Ämter-/Fachkonferenzen bislang nicht behandelt werden konnten. Brigitte Scheuner und Stefan Boller erstellten für die Umfrage zu den Direktoren- und Regionalkonferenzen vom Nov. 2022 bereits eine Liste der Fachkonferenzen, da sie ursprünglich in Erwägung gezogen hatten, diese bei der Umfrage zu berücksichtigen (siehe Beilage "Überarbeitung KoKo-Papiere, Liste mit Zuteilung Überarbeitung, Stand 2023-08-14.xlsx"). Um die damalige Umfrage nicht zu «überladen», wurde darauf verzichtet. Brigitte Scheuner hat die Liste für die heutige Sitzung aktualisiert. In der Liste sind 78 Fach- und Ämterkonferenzen aufgeführt, wovon drei einem Betreuerarchiv zugeordnet sind.

Zur Diskussion stehen Fragen über das Vorgehen und die Zuteilung von Betreuerarchiven bei Ämter-/Fachkonferenzen unterhalb der regierungsrätlichen Ebene, wie auch zur Information über den aktuellen Stand der Vereinbarungen.

Zwecks Veranschaulichung stellt Brigitte Scheuner den Fall des 2010 gegründeten [Vereins Hauptstadtregion Schweiz](#) vor. Mitglieder der Hauptstadtregion Schweiz sind die Kantone Bern, Freiburg, Wallis, Neuenburg und Solothurn sowie Städte, Gemeinden und Regionalorganisationen innerhalb der Hauptstadtregion. Es ist bislang nicht klar, welches Archiv zuständig wäre.

Beatrice Küng, StASO, fragte am 24.10.2023 per E-Mail wie mit der Archivierung des Polizeikonkordats Nordwestschweiz umzugehen sei: «Nehmen die betroffenen Staatsarchive Kontakt untereinander auf und wenden sich an «ihr» Polizeikonkordat? Oder führt der Weg über den VSA, der gleich alle Konkordate anschreibt?». Stefan Boller antwortete, dass es sich beim Polizeikonkordat Nordwestschweiz um eine regionale Fachdirektorenkonferenz handelt, die uns bei der Umfrage zu A30 und A28 vom Nov. 2022 nicht gemeldet wurde. Es existiert noch kein Betreuerarchiv. Wenn sich die Mitgliedkantone (AG, SO, BS, BL, BE) auf ein Betreuerarchiv einigen, könnte die AG Bewertung diese Information auf ihrer Webseite ergänzen. (Die Vorsteherinnen und Vorsteher der für die Polizei zuständigen Direktionen bzw. Departemente bilden die Konkordatsbehörde. Das Polizeikonkordat Nordwestschweiz wäre also in A28 aufzunehmen, wenn ein Betreuerarchiv gefunden wird).

Beim Staatsarchiv Zürich ist die Betreuung der Konferenz der kantonalen Polizeikommandanten KKPKS auf informeller Weise zustande gekommen. (Beatrice Küng, StASO,

beantragte am 3.10.2023, dass die AG Bewertung auf seiner Ressourcenwebseite die Betreuung der KKPKS publiziert).

Grégoire Oguey informiert, dass es verschiedene Gründe zur Wahl eines Betreuerarchivs geben kann, sei dies aus informatiktechnischen Gründen oder weil die rechtlichen Grundlagen die Archivierung, zum Beispiel von medizinischen Daten, in einem anderen Kanton vereinfachen. Zum Beispiel ist das AVN das Betreuerarchiv der Association pour le dépistage du cancer BEJUNE, mit Sitz im Kanton Jura.

Die AG Bewertung ist sich einig, dass es in der AG zu wenig Ressourcen für einen Top-Down Ansatz der Zuteilung von Betreuerarchive hat. Der bisherige Bottom-Up Ansatz, bei dem die betroffenen Archive und Gebietskörperschaften die Betreuung von Fall zu Fall regeln, scheint uns angemessen. Die AG Bewertung würde sich dabei um die Publikation der Vereinbarungen kümmern und diese mit uns bekannten Informationen anreichern.

Die Sitzungsteilnehmer diskutieren die Zusammenstellung von Informationen über den aktuellen Stand der Vereinbarungen von Betreuerarchive mit Ämter-/Fachkonferenzen. Der Vorschlag von Stefan Boller eine Umfrage durchzuführen und eine Übersichtsliste zu erstellen wird gutgeheissen. Ziel wäre eine Zusammenstellung und Publikation auf unserer Webseite analog zu den Regionalkonferenzen ([A28](#)).

Im Anhang I der «[Rahmenordnung](#) über die Arbeitsweise der KdK und der Direktorenkonferenzen bezüglich der Kooperation von Bund und Kantonen vom 28. September 2012», sind 61 Fachkonferenzen, assoziierte Konferenzen und andere Organisationen mit kantonaler Beteiligung erwähnt, die bei den jeweiligen [Direktorenkonferenzen](#) angegliedert sind. Stefan Boller fragt beim Haus der Kantone nach, ob es eine aktualisierte Liste gibt..

Brigitte Scheuner bietet an die Liste der Fachkonferenzen anzupassen und zu ergänzen. Anschliessend erfolgt ein Antrag an die AG Bewertung die Liste mit den von ihnen betreuten Fachkonferenzen zu ergänzen.

Stefan Boller und Brigitte Scheuner erarbeiten danach eine Umfrage zu den Betreuerarchiven von Ämter-/Fachkonferenzen, die sich an die Staatsarchive und das Bundesarchiv richtet. Die von der AG Bewertung komplettierte Liste ist als Anhang zur Umfrage vorgesehen.

7. Projekte der Arbeitsgruppe

7.1 Bewertungsentscheide im Internet

Bernhard Stüssi meldet drei neu publizierte Bewertungsentscheide seitens StAZH.

7.2 Gemeinsame Informationssysteme Bund/Kantone

Auf Anregung vom StAZH hat die Geschäftsstelle KOST im Juli 2023 die ADK wegen Schaffung einer Exportschnittstelle aus den Informationssystemen AVAM/ASAL (Informationssystem für die Arbeitsvermittlung und Arbeitsmarktstatistik / Auszahlungssysteme der Arbeitslosenversicherung) angefragt. Die Rückmeldungen der Staatsarchive sowie der kantonalen Volkswirtschaftsdirektionen sind unterstützend. Angestrebt wird eine schlanke Lösung.

Brigitte Scheuner regt an, dass eine Exportschnittstelle aus der Fachanwendung eBAU (elektronische Baubewilligungsverfahren) für die Kantone und Gemeinden effizienter wäre als eigene Lösungen dafür zu entwickeln. Bernhard Stüssi ergänzt, dass die Abteilung Gemeindearchive des StAZH an diesem Thema durchaus interessiert sein könnte. Für die AG Bewertung wäre eBAU ein interessanter Use-Case zur Bewertung und Archivierung einer Fachanwendung auf kantonaler und kommunaler Ebene. Stefan Boller informiert, dass zurzeit Abklärungen im Kanton Bern laufen, denn gemäss revidiertem Archivgesetz (Inkrafttreten frühestens 1.12.2024) soll der Kanton Bern im Bereich der gemeinsam genutzten Applikationen (z.B. eBau/ePlan, NFFS) den Gemeinden eine Archivierungslösung bereitstellen,

an der er sich finanziell beteiligt. In der Phase Konzept werden 2023/2024 die Rahmenbedingungen und die Ausgangslage für die Realisierung einer entsprechenden Lösung erarbeitet. Es sei in Bezug auf eine Schnittstelle eBAU sinnvoll die Entwicklungen im Kanton Bern abzuwarten.

7.3 Publikation von Master-Arbeiten der (Fach-)Hochschulen

André Buob hat die Liste der Diplomarbeiten Schweizerischer Ausbildungsstätten zum Thema Bewertung im Archiv mit fünf neuen Abschlussarbeiten ergänzt. Die Liste wurde dem VSA zur Publikation auf der Webseite geschickt.

7.4 Überprüfung von Koko-Papieren auf ihre Aktualität

Der aktuelle Stand des Projekts ist in der Beilage «Überarbeitung KoKo-Papiere, Liste mit Zuteilung Überarbeitung, Stand 2023-08-14» ersichtlich.

Stefan Boller dankt allen Mitgliedern herzlich, die im letzten halben Jahr wiederum bei der Überarbeitung der Archivierungsempfehlungen mitgewirkt haben.

Der aktuelle Stand der Arbeiten ist wie folgt: von den zugeteilten Papieren werden aktuell noch 3 inhaltlich überarbeitet (unten blau markiert) und 3 befinden sich im Review-Prozess (unten gelb markiert):

Wer	Empfehlung	Stand per 7. November 2023
Yosvany	D10 (Landeshydrologie: Wasserstandsmessungen)	von Stefan reviewt, ist seit 30.5.2023 zum Ergänzen beim BAR
Bernhard		
Marion	D9 (Umweltschutz), H4 (Grundstückwerb durch Personen im Ausland)	D9: nach Ergänzungen BAR bereinigt, Genehmigungsantrag am 14.8.2023 (bisher keine Rückmeldung des VSA-Vorstands)
Brigitte (A28: Stefan)	A30 (und A28, obwohl bereits überarbeitet)	A30/A28: Überarbeitung und Review erfolgt, vom Vorstand genehmigt, Übersetzung erfolgt. VSA-Newsletter am 15.8.2023 versendet
Marcel		
Stefan	C22 (Sozialversicherungen), ersetzt die bisherigen Papiere C4, C5, C9, C14, C17, C18 und C19	C22: am 17.5.2023 für Review und Ergänzungen an das BAR geschickt (bis Ende 2023)
André	C20 (Personaldossiers)	in Überarbeitung
Pascal	D13 (Verkehrserhebungen, auf FR), G14 (Investitionskredite und Betriebshilfe in der Landwirtschaft)	D13 überarbeitet und am 13.10.2023 fürs Review geschickt G14 in Überarbeitung Review durch Sébastien (da auf Französisch)
Ralph	Aktualisieren Archivsituation und Archivierungsempfehlung Bund	mehrere Papiere in der Pipeline (D10 Landeshydrologie bis Feb. 2024, C22 Sozialversicherungen bis Dez. 2023, D13 Verkehrserhebungen schon reviewt)
Stefan	Review, Koordination	
Grégoire	Übersetzungskontrolle	B7, D6, G1 erledigt

Sébas- tien	Übersetzungskontrolle	B3 und B12 erledigt
----------------	-----------------------	---------------------

Der VSA-Newsletter vom 10.8.2023 informiert über die aktualisierten Archivierungsempfehlungen B3, B7, C2, C8, D6, D11, F11, G1, G8, G13, G19, H6.

Zeitplan der Überprüfung von Koko-Papieren: Fristenerstreckung bis Ende Januar 2024 für die Überarbeitung; bis zur nächsten Sitzung im Mai 2024 für den Review; anschliessend Projektabschluss.

Die Anpassung auf der VSA Webseite zur Archivierungsempfehlung [B2 «Konkordat betr. Technikum für Obst-, Wein- und Gartenbau, Wädenswil ZH»](#) ist erfolgt, der VSA-Vorstand wurde am 14.08.2023 informiert.

C15 «Schweizerisches Krankenhausinstitut (SKI/IHS/ISO), Aarau»: ggf. Handhabung/praktische Umsetzung prüfen/bestätigen (StAAG) --> Organisation reagierte bisher nicht auf Anfragen des StAAG

In der Excelübersicht der Archivierungsempfehlungen fehlt der Nummernbereich A6 bis A24. Es ist unklar, welche Archivierungsempfehlungen / KoKo-Papiere damit referenziert waren. Ralph Bassfeld fand keine Hinweise darauf im VSA-Archiv im BAR. Auch Franziska Brunner und Thomas Neukom konnten keine weiterführenden Hinweise beisteuern, ebenso wenig Rolf Aebersold (erster Präsident und Begründer der damaligen KoKo).

7.5 Erarbeitung von Bewertungsempfehlungen (Diverse)

Patientendossiers der Spitäler (A. Buob)

Es gibt keine Neuigkeiten zu den Patientendossiers der Spitäler.

Ethikkommissionen (St. Boller)

Die Archivierungsempfehlung B12 [Kantonale Ethikkommissionen, kofam und swissethics](#) wurde übersetzt und publiziert. Im VSA-Newsletter vom 15.06.2023 wurde darüber informiert.

Vorschläge für neue Bewertungsempfehlungen sind immer willkommen.

8. Aufgaben- und Terminkalender

8.1 Themenkatalog

Die aktuelle Version stammt vom 7.11.2023.

8.2 Persönliche Aufträge bis Mai 2024

- restliche Bewertungsempfehlungen reviewen, bereinigen, genehmigen, übersetzen, publizieren (gemäss Traktandum 7.4)
- Grundaufgaben gemäss Themenkatalog
- Notizen Bewertung von audiovisuellen Medien (Pascal Morisod)
- Vereinbarungen zur Archivierung von wichtigen Ämter-/Fachkonferenzen unterhalb der regierungsrätlichen Ebene: Übersicht und Umfrage (Brigitte Scheuner, Stefan Boller)

8.3 Nächste Sitzungen

Die Frühlingssitzung findet am Freitag 31. Mai 2024 im Stadtarchiv Bern von 13:45 bis 16:45 statt. Das Stadtarchiv bietet vorgängig eine Führung an (um zirka 10:15) und wird ein gemeinsames Mittagessen organisieren.

Die Herbstsitzung findet am Mittwoch 13. November 2024 im Staatsarchiv Bern von 13:45 bis 16:45 Uhr statt. Stefan Boller wird ein gemeinsames Mittagessen organisieren.

9. Varia

9.1 Archivierung von Forschungsdaten / Laufmeterumfrage des StAZH

Einen herzlichen Dank an Bernhard Stüssi für seine schriftlichen Informationen zu seiner Bestandesaufnahme der Archivierung von Forschungsdaten durch die Schweizerischen Hoch- und Fachhochschularchive sowie zur Erhebung der analogen Bestände (in Laufmetern) bei den öffentlichen Organen des Kantons Zürichs. Diese Dokumente wurden der AG Bewertung am 6. September 2023 zugestellt.

Das StAZH benötigt die Schätzungen der analogen Bestände für den vierten Magazinbau. Bernhard Stüssi ergänzt, dass die Zahlen der Laufmetererhebung mit Vorsicht zu nehmen seien, da nicht alle Ablagestandorte bekannt gegeben wurden. Das BAR teilt diese Erfahrungen aus Sicht vom aktuellen Vorhaben Abschluss Papierablieferungen.

9.2 Behördenübersicht des StABE mit allen anbietepflichtigen und selbständig archivierenden Behörden

StABE hat eine Behördenübersicht erstellt mit allen anbietepflichtigen und selbständig archivierenden Behörden. Bei gewissen eher peripheren Behörden besteht vorarchivischer Handlungsbedarf. Es wurde eine entsprechende Pendenzenliste erstellt und priorisiert. Infolge werden nun bspw. regionale Verwaltungseinheiten (z.B. Bernjurassischer Rat = Conseil du Jura bernois), Fachkommissionen (z.B. Kantonale Kommission für Tierschutz) und Anstalten/Stiftungen (z.B. Ausgleichskasse des Kantons Bern) angegangen. Im Kanton Bern besteht eine gewisse Regelungslücke bei der Archivierung der selbstarchivierenden Behörden.

Stefan Boller fragt wie andere Kantone/Staatsarchive mit eigenständig archivierenden Behörden (wie Anstalten/Stiftungen und weitere Institutionen, z.B. Bernische Pensionskasse BPK, Berner Kantonalbank BEKB) umgehen? Archivieren diese gemäss den allgemeinen Archivierungsgrundsätzen gemäss Archivierungsgesetz (ArchG) / Archivierungsverordnung (ArchV) oder existieren detaillierte Ausführungsbestimmungen? Übt das Staatsarchiv eine beratende Rolle oder eine Aufsichtstätigkeit aus?

Rückmeldungen aus der AG Bewertung:

- StAZH: alle Institutionen unterstehen dem ArchG, ausser die Kantonalbank. Die ArchV und die Informations-/Datenschutzgesetzgebung enthalten weitere Regelungen (OS, Dossierprinzip, Einführung von neuen Systemen unter Beizug Staatsarchiv). Private Fachhochschulen, Meisterkurse (ohne LV) unterstehen nicht dem ArchG. Bernhard Stüssi klärt ab, ob er die Vorlage Schenkungs- und Zusammenarbeitsvertrag der AG Bewertung schicken kann.
- BAR: gemäss Art. 8 VBGA treffen selbständig archivierende Stellen mit dem Bundesarchiv eine Vereinbarung über die Bildung der Unterlagen, deren Sicherung, Aufbewahrung und Vermittlung. Ralph Bassfeld klärt ab, ob er die Vertragsvorlage der AG Bewertung schicken kann.

9.3 Sonstige Meldungen

Das Staatsarchiv St. Gallen hat sich für einen [Neubau](#) entschieden.

Beginn der Sitzung 13:35 Uhr, Schluss der Sitzung 16:15 Uhr;
für das Protokoll, Bern, 19.12.2023, Ralph Bassfeld